

Obstbäume veredeln - Alte Obstsorten erhalten

Veredlungskurse

Termin: Freitag, 6. März 2026
zwei aufeinanderfolgende Kurse gleichen Inhalts:
11.00 – 13.30 Uhr oder 14.00 – 16.30 Uhr

Ort: Wolken

Referent: Lutz Lambrecht, Gärtnermeister, Baumschule Tannenhof

Auch in diesem Jahre bietet die Integrierte Umweltberatung wieder zwei Kurse zur Veredelung von Obstbäumen an. Die Veredelung ist eine Methode, Obstbäume zu vermehren. Wenn Sie zum Beispiel alte Obstsorten in Ihrem Garten oder auf Ihrer Streuobstwiese haben, die Sie gerne erhalten möchten, dann ist der Kurs genau das Richtige für Sie.

Es wird die Veredlung von Kern- und Steinobst demonstriert und praktisch geübt. Eigene Reiser, von Bäumen, die Sie gerne vermehren möchten, können mitgebracht werden. Unterlagen und Veredlungsutensilien (Gummibänder und Bast) können vom Referenten am Tag des Kurses erworben werden. Eigene Veredlungsmesser können gerne mitgebracht werden oder werden durch den Referenten gestellt.

Sollten Sie eigene Reiser mitbringen wollen, so können diese kurz vor dem Seminar geschnitten werden. Hierzu werden kräftige einjährige Triebe vom gewünschten Baum entnommen und in feuchtes Zeitungspapier eingeschlagen. Die so eingeschlagenen Reiser werden dann zum Schutz vor Verdunstung in einen Plastikbeutel verpackt und kühl gelagert. Auch eine frühere Entnahme der Reiser ist bei der beschriebenen Handhabung möglich.

Eine Teilnehmergebühr von 10 Euro wird per Rechnung erhoben.

Bitte melden Sie sich zum Kurs bei Achim Trautmann, Tel. 0261/108-420, achim.trautmann@kvmyk.de an.

Bitte teilen Sie uns auch mit, zu welcher Uhrzeit Sie teilnehmen möchten oder ob Ihnen beide Uhrzeiten möglich sind. Nach der Anmeldung erhalten Sie weitere Informationen zu dem Kurs.